cts
St. Barbara Hospiz
Bous



NEWSLETTER

Oktober | 2026

Großartige Bouser Maisause

Bestes Wetter, tolle Stimmung und ganz viele schöne Begegnungen haben diesen Tag besonders gemacht. Neben dem Bouser Bürgermeister Stefan Louis besuchten uns der saarländische Landtagsabgeordnete Patrick Waldraff und die erste Beigeordnete Nathalie Käufer.

Beim Seifenkistenrennen war unsere „Mali“ mit voller Motivation am Start – und hat sich starke Plätze gesichert!

Ein echtes Highlight war unser Kuchenstand: Dank der unglaublichen Unterstützung und vielen Spenden konnten wir Großartiges für unser St. Barbara Hospiz tun.

Von Herzen Danke an alle Kuchenspenderinnen und -spender, an unsere Helferinnen und Helfer sowie Mitarbeiterinnen und Mitglieder des Fördervereins und natürlich an alle, die vorbeigeschaut, unterstützt und mitgefiebert haben.



Pfandraising 2026 – Leergut ist sehr gut!

Auch in diesem Jahr konnten wir bei zwei tollen Veranstaltungen fleißig Leergut sammeln.



Den Auftakt machte am 13. August das Konzert von Andrea Berg im Strandbad Losheim. Bei bestem Wetter und großartiger Open-Air-Stimmung wurde fleißig Pfand gesammelt. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Spenderinnen und Spender sowie an die Popp Betriebsgesellschaft, die es uns auch in diesem Jahr ermöglicht hat, diese Aktion durchzuführen.

Am 23. August ging es beim Live-Rollenspiel-Event Epic Empires in Bexbach weiter. Seit vielen Jahren wird dort das Pfand zugunsten unseres Hospizes gespendet. Also hieß es wieder: sammeln, sortieren und anschließend zurückgeben! Am darauffolgenden Montag wurden die gesammelten Flaschen und Dosen sechs Stunden lang in der GLOBUS Markthalle Saarlouis eingelöst.

Ein großes Dankeschön an die Veranstalter von Epic Empires, die GLOBUS Markthalle Saarlouis, die Spedition BST sowie an alle fleißigen Helferinnen und Helfer. Und natürlich an alle, die mit ihrem Pfand dazu beigetragen haben, dass aus Leergut etwas sehr Wertvolles werden konnte: fast 5.000 Euro für unser Hospiz.



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn wir auf die vergangenen Monate zurückblicken, wird eines besonders deutlich: Das St. Barbara Hospiz ist ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und der gelebten Solidarität.

Wir durften in diesem Jahr schon viele besondere Momente erleben und sind immer wieder dankbar für die vielfältige Unterstützung, die wir erfahren. Menschen spenden ihre Zeit, ihre Kreativität oder ihre Arbeitskraft. Sie backen Kuchen, sammeln Pfand, nähen oder unterstützen unseren Förderverein. Jede dieser Gesten trägt dazu bei, dass wir unseren Gästen eine würdevolle und möglichst schöne Zeit ermöglichen können.

Auch der Austausch mit unseren Auszubildenden und der Besuch von Gesundheitsminister Dr. Magnus Jung haben uns gezeigt, wie wichtig es ist, über Hospizarbeit zu sprechen und Berührungsängste abzubauen.

Und bei all dem Engagement nach außen dürfen wir auch unser eigenes Team nicht vergessen. Gemeinsame Erlebnisse wie unsere Eselwanderung schenken uns Zeit füreinander, stärken den Zusammenhalt und geben Gelegenheit, zwischendurch einmal durchzuatmen.

So blicken wir dankbar zurück – auf viele schöne Begegnungen und auf die große Unterstützung, die wir erfahren dürfen.

Herzlichst,

Brigitte Fislaris



Unterstützen Sie das St. Barbara Hospiz Bous mit Ihrer Spende.

Nach gesetzlichen Vorgaben müssen stationäre Hospize fünf Prozent der laufenden Kosten über Spenden finanzieren. Das St. Barbara Hospiz braucht demnach im Jahr rund 80.000 Euro an Spendengeldern.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe.

Spendenkonto:
Förderverein St. Barbara Hospiz Bous e. V.
Kreissparkasse Saarlouis
IBAN: DE80 5935 0110 0370 0267 18
BIC: KRSADE55XXX

Besuch von Gesundheitsminister Dr. Magnus Jung



Im Rahmen seiner Sommertour war der saarländische Gesundheitsminister am 20. August zu Gast im St. Barbara Hospiz. Einrichtungsleiterin Brigitte Pistorius begrüßte ihn gemeinsam mit Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Vertreterinnen des Fördervereins.

Im Mittelpunkt stand der Austausch über das, was Hospizarbeit ausmacht: Menschen in ihrer letzten Lebensphase professionell, zugewandt und mit viel Herz zu begleiten.

Drei Ehrenamtliche erzählten eindrucksvoll von ihren Begegnungen mit den Gästen. Von Gesprächen, Nähe, Humor und Momenten, die bleiben.

Auch der Förderverein stellte seine wichtige Arbeit vor. Rund 80.000 Euro Spenden müssen jährlich gesammelt werden – dabei unterstützt der Förderverein. Er sorgt dafür, dass im Hospiz Dinge möglich sind, die über die übliche Ausstattung hinausgehen und den Gästen guttun. Zum Beispiel Kühlschränke im Zimmer, besondere Angebote oder Besuche eines Therapiehundes.

Minister Jung betonte, wie wichtig es ist, wie Menschen am Ende ihres Lebens begleitet werden. Genau dafür setzen sich im St. Barbara Hospiz viele Menschen jeden Tag ein: hauptamtlich, ehrenamtlich und mit großer Nächstenliebe.

Tierisches Team-Event

Esel After-Work-Walk

Gemeinsam konnten wir am 27. Juli den Arbeitsalltag hinter uns lassen. Unser After-Work-Walk mit den Eseln führte uns durch Felder und Wälder – eine wertvolle Gelegenheit, Zeit miteinander zu verbringen und zur Ruhe zu kommen.

Die ruhige und gelassene Art der Tiere hat uns entschleunigt und gezeigt, wie wichtig Achtsamkeit und Gemeinschaft sind. Gute Gespräche, frische Luft und besondere Begegnungen machten den Abend zu einem besonderen Erlebnis.



Schulungen für cts Azubis

Auszubildendenbesuch im St. Barbara Hospiz



Der Generalistik-Kurs PFK 24-27F unter Leitung von Sandra Loch und Chantal Fugmann des Caritas SchulZentrums Saarbrücken war im Mai bei uns zu Gast.

In einem interaktiv gestalteten Vormittag erhielten die Auszubildenden spannende Einblicke in die Hospizarbeit sowie in die vielfältigen Tätigkeiten der palliativen Versorgung. Gemeinsam haben wir darüber gesprochen, was es bedeutet, Menschen am Lebensende zu begleiten – mit Würde, Respekt und viel Empathie.

Neben fachlichen Themen stand vor allem der Austausch im Mittelpunkt: Fragen stellen, Perspektiven kennenlernen und gemeinsam reflektieren. Es war schön zu sehen, wie groß das Interesse und Engagement der zukünftigen Pflegefachkräfte ist. Danke für den Besuch und euer offenes Interesse an einem so wichtigen Bereich der Pflege!

Geldspende von „Die Töpferin“

Spende an den Förderverein des St. Barbara Hospizes



„Es ist uns ein Herzensanliegen, Menschen und Einrichtungen der Region zu fördern, die täglich mit so viel Wärme, Menschlichkeit und Hingabe für andere da sind.“, sagen Monika und Klaus Finsterer von „Die Töpferin“ aus Überherrn / Felsberg.

„Ein herzliches Dankeschön an alle, die während des deutschlandweiten Tages der offenen Töpferei mit Mitmachaktionen in der Werkstatt und dem traditionellen Angrillen mit ihren Spenden dazu beigetragen haben, gemeinsam Gutes zu bewirken.“

Gisela Rink und Bernd Gillo vom Förderverein nahmen im Beisein von Brigitte Pistorius und Jessica Dumé die Spende mit großer Dankbarkeit entgegen.



Spendenaktion Herzkissen mit Lavendel

Liebevolle Handarbeit



Mit viel Herzblut hat Judith Weber aus Schwalbach wunderschöne Handarbeiten genäht und für den guten Zweck gespendet.

Gemeinsam mit dem duftenden Lavendel aus dem Garten von Janina Merziger entsteht daraus eine besondere Aktion zugunsten des St. Barbara Hospizes. Ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement, ihre Kreativität und ihre Unterstützung.

Gemeinsam Gutes tun – für Menschen, die unsere Hilfe und Zuwendung brauchen.

Impressum:
St. Barbara Hospiz Bous · Klosterweg 1 · 66359 Bous
Hospizleitung: Brigitte Pistorius
Telefon: 06834 9204-155 · Telefax: 06834 9204-159
info@sankt-barbara-hospiz-bous.de
www.sankt-barbara-hospiz-bous.de

Sie finden uns auch bei facebook unter www.facebook.com/SanktBarbaraHospizBous.de/

Und bei Instagram: www.instagram.com/cts_sankt_barbara_hospiz_bous/

Gestaltung: www.3null7.de